

Matthias' Miasmen!

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **46 (1920)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-453356>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lieber Nebelspalter!

Kaum, daß der Winternebel sich von unsern lieblichen Ufern einigermaßen verzogen hat, mußte man sich bei uns schier den Kopf darüber zerbrechen, wie eine Vergrößerung des zu engen Strandes zu erlangen sei, ohne vom keuschen System der Einzelkabine abgehen zu müssen, — und nun taucht wieder eine neue Frage auf: die Sorge um ein schwingvolles Weillied zum Kantonal-Gefangest! Wohl brachte uns bereits die Weihnachtszeit als Liebesgabe die Widmung eines alten Gastes, eine stimmungsvolle Komposition vom grünen Xiggrund, von Sirnenglanz und Söhngebräus. Man nahm sie aber wie jungen Most zunächst einige Wochen auf Lager — bis das Stadium kam, wo es — höchste Zeit zum Einüben war. Dann fand man zwar keine Zeit hierzu, aber schnell heraus, daß diese neue Schöpfung des alten Freundes viel zu schwerfällig und über-

dies schwierig sei; ja, ein mutiger junger Spritzer erklärte rundweg, daß dieses Angstprodukt eines ausgehungerten nordischen Komponisten ja gar nicht für uns passe! — Siehst du, lieber Nebelspalter, was für schöne Blüten die Schwabefresserei bei uns treibt? Und so kann es noch vielen ergehen, wie diesem bekannten alten Meister, die da der Valuta wegen nicht mehr kommen und sich wieder rehabilitieren können. — Nun wird man eben seine gutgemeinte Widmung wieder ad acta legen und vielleicht bis zum ersten April lieber das schöne, laut M. S. S. nach Text und Melodie so „pikante“ Lied anstimmen: „So Luzärn uf Wäggs zue.“

Much ein geduldeter Späfrilischmob.

Druckfehler

Nach der Gerichtsverhandlung war das Publikum so erregt, daß es den Neger gleich geluncht hat ...

Sors

Berner Theater

Sonst heißt's, die Sische seien stumm.
Wie dumm!
Bei Friedrich Klose
Erwachen sie aus der Markose
Und was kein Schwan im Lohengrin vollbringt —
Ein Stockfisch singt
In Kloses Oper „Jilbill“.
Das Volk lauscht still
Und denkt, als wären's Samojeden:
Nun werden bald die Steine — reden!

Matthias' Miasmen!

„Belferich wurde nur zu 300 Mark Geldstrafe verurteilt, da er mit seinen Borroürfen gegen Erzberger fast überall Recht gehabt hat.“

Belferich wurde gebäht,
Jedoch nur in Mark und in Pfennig,
Über der Erzberger klagt
Heute durch — Mark und Bein!

ki

Trinkt

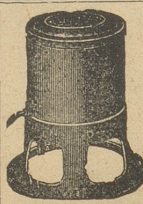


Schweizerfrauen verwenden nur
Fischer's Hochglanzcreme
„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserfest. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zu beziehen in Dosen verschiedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. Alleiniger Fabrikant: O. H. Fischer, schweizer Zündholz- u. Fettwarenfabrik, Fehraltorf, Gegründet 1860. 1901

Heilkräuter

und Tee, sowie Tinkturen, Wurzeln etc. liefert das Spezialkräuterhaus Helvetia Wiennachten, Appenzell. Eheleute verlangen Auskunft über hygienische Artikel. 2021



Waschküchen-Einrichtungen,
wie: Wasch-Maschinen
etc. liefert

Ad. Schulthess & Co., Mühlebachstr. 62, Zürich.

Brand- u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker A. Bindschedler
ist d. vorzügl. beste **Universalheilsalbe** der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand.
Apothek Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Mädchenpensionat G. Saugy, Rougemont (Waadt)

Spezial-Sprachkurs: Französisch in 3-5 Mon. Englisch, Italienisch. Fr. 110-140. Aerztl. empfohl. Luftkur, 100 m., reichl. Kost. Gewichtszunahme bis 7 kg in 7 Wochen, 17 kg in einige Monate. Rasche Vorbereitung für Telegraph. Prüfung. (Schon prächtige Resultate n. 1½, 2, 3 Mon.) — 2 bis 3 Monat. Telegraphistin- oder Telefonistengehalt decken alle Studienkosten in unserm Pensionat. Begrenzte Zahl der Schül. Prosp. durch Dir. G. Saugy. 2038

Gelegenheit

Ich versende gegen Nachnahme

Schuhbündel

sehr gute Qualität, zu Fr. 3.— das Gros (= 72 Pr.). Valentin Fleury, Negoziant, Béroilles (Waadt). 2036

Bücher, von denen man spricht!

Verlangen Sie kostenlose Prospekte von Verlag Aurora, Dresden-Weinböhla. 2028

Unionbank A.-G., Bern

Gegründet 1902

Monbijoustrasse 15 - Teleph. 4830 u. 4834

Wir eröffnen

Konto - Korrent - Rechnungen

und vergüten

5 % bei sofortiger Verfügbarkeit

5 ½ % bei 6-monatlicher Kündigung

Wir gewähren einen Jahreszins von

5 ½ % für Geldeinlagen auf 1 Jahr fest

6 % für Geldeinlagen auf 2 Jahre fest

6 ½ %

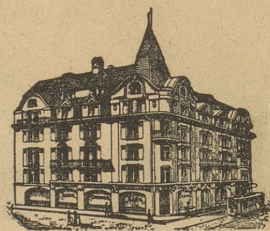
für Geldeinlagen auf 3 und mehr Jahre fest
auf Einlagehefte oder gegen Kassascheine

Wir empfehlen uns für

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte

Einzahlungen können auf jedem schweizerischen Postbureau kostenfrei auf unser Postcheck-Giro-Konto III/1391 sowie an unserer Kasse geleistet werden.

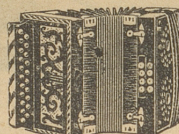
Strengste Diskretion zugesichert.



Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke - Zürich - Uraniastrasse 11.
I. und ältestes Haus der Schweiz für
ämtl. Aerzte- und Krankenhedaris-Artikel
Eigene chemische Laboratorien: Zürich, St. Gallen, Basel, Genf.

Wiener-Handorgeln



zu Valuta-Preisen!

Billig wie noch nie! Garantiert
Qualitätsware. — Solide Ausführung mit prächtigem Ton.
In allen Teilen konformlos.
Offertiere so lange Vorrat:
2-Weiter mit Doppelstimmen
Nr. 194. 19 Tafel, 8 Bässe Fr. 40.—
195. 21 12
Nr. 197. 19 Tafel, 8 Bässe, extrafeine Ausf. Fr. 55.—
203. 21 12
202. 21 12
„ed. Rattan-der-Gebäude mit
aluminiumbeten Metalldecken, feinst. Konzertinstrument mit
aluminiumbeten Metalldecken Fr. 85.—“ Benutzen Sie
die nie wiederkehrende Gelegenheit, denn die Einkaufs-
preise sind in rapidem Steigen begriffen. Verlangen
Sie Gratis-Katalog Nr. 117.

W. Bestgen, Sohn, Bern.

Leistungsfähigstes Spezial-Geschäft der Schweiz.

Hemden, Kragen, Cravatten,
utwaren, Mützen, Unterkleider,
osenträger, Sockenhalter, Portemonnaies,
ottingerstrasse, Zigarrenhandlung und Briefaschen,
erren-Mode-Geschäft, Casinoplatz
Friedr. Isler, Zürich 7.

Verbrechen

gegen das

keimende Leben

(Beseitigung der Leibesfrucht.)
Von H. Gächter.
136 Seiten. Broschirt Fr. 5.—.
8° Format.

Zu beziehen durch: 2024
Malthus-Verlag, Genf
68, chemin de la Roseate.
Höchst aktuell und lesenswert!

Frauenschutz!

Sicher, angenehm, billig, so-
wie **diskreten Rat** betr.
hygienische Produkte durch
Case 6303, Rhone, Genf. 2009

Sichere und rasche Heilung von
Kropf und **dickem Hals**

durch mein homöopath. erprob-
tes **Kropfmittel**. Vollst. un-
schädlich. Hilft auch in den
ältest. u. hartn. Fällen. **Sich.**
Erfolg. 1 Flasche Fr. 3.50.
Prompte Zusendung durch

E. Siegenthaler

homöopath. Spezialarzt, A Herisau

Fidele Herren

erhalt. interess. Mustersendung
von Photos u. illustr. Werken
verschlossen gegen 60 Cts. in
Briefmarken. **S. Hauri**,
Büchergeschäft II, rue Dancet
No. 10, Genf. 2029

A. Byland

Eisenwarenhandlung

Garten-Geräte

Rennweg 21
Zürich 1

100 Ansichtskarten

nur Fr. 1.50, 1000 St.
11 Fr. Stüssli-Hölli,
Chur. Tel. 6.53. 2019

Appenzeller
Biberfladen.

Versand nach auswärts
Wiederverkäufer Rabatt

Ulrich Frehner

Konditorei, Bahnhofstrasse
Herisau. 1533

Ein unerlässliches Buch für
Braut und Eheleute ist:

HYGIENE

des Geschlechtslebens

von Prof. Dr. M. von Gruber.

Mit 4 farbigen Tafeln.

Preis nur Fr. 3.—

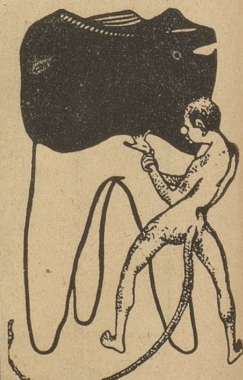
Aus dem Inhalt: Die Befruchtung, Vererbung und Zucht-
wahl. Die Geschlechtsorgane,
der Geschlechtstrieb und die
angebliche Notwendigkeit des
Beischlafes. Folgen der ge-
schlechtlichen Unmässigkeit u.
Regeln für den ehelichen Ge-
schlechtsverkehr. Künstliche
Verhinderung der Befruchtung.
Verirrungen des Geschlechts-
triebes. Vener. Krankheiten
und ihre Verhütung. 14319

Ehe oder freie Liebe?

Gegen Voreinsendung bei Post-
lagerbestellungen oder Nach-
nahme. — Zu beziehen gegen
vorherige Einzahlung auf Post-
check-Konto IX 2456 vom
Versandhaus „25“ Gottlieb
Stierli, Niedertal-
Appenzell.

Visitenkarten liefert

die A.-G. JEAN FREY,
Buchdruckerei, Zürich.



Schmerzloses Zahnziehen
Zahnersatz ohne Platten
Plomben jeder Art.
■ Mässige Preise. ■

A. HERGERT

ZÜRICH PAT. ZAHNT
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustinerg.
■ Telefon 6147 ■